

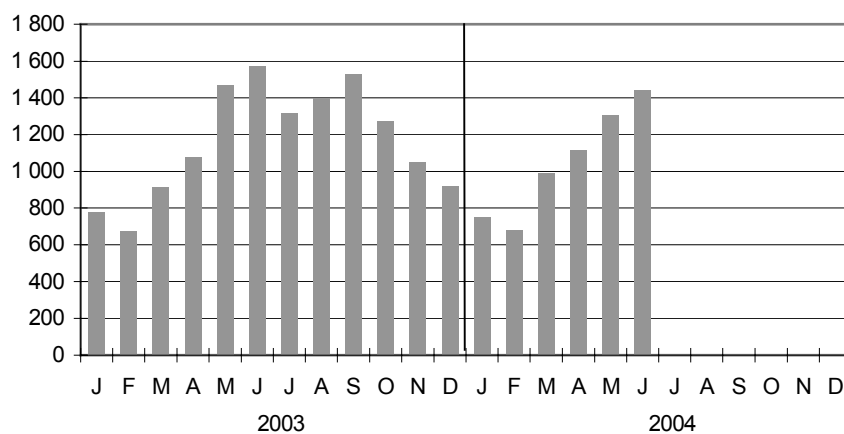
Statistischer Bericht

H I 1 - m 6/04

Straßenverkehrsunfälle in Berlin Juni 2004

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,
Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31

Tabellen

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Bezirken	11
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Juni 2004	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Juni 2004 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H 11 - m 6/04

* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge
monatlich

Preis
4,00 EUR

Bestell Nr.
300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2004 kumuliert nach Monaten	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen beim Landesschutzpolizeiamt gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienengleicher Weg-
übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit

Sachscha-

4=Schwerwiegender Unfall mit
Sachscha-

6=Sonstiger Sachscha-

Unfall mit Sachscha-

5=Sonstiger Sachscha-

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
kehr

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das anfährt, an-
hält oder im ruhenden Ver-
kehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das vorausfährt
oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das seitlich in
gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das entgegen-
kommt

5=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das einbiegt oder
kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen
Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf
der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahr-
bahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rück-
wärtsfahren, Ein- und An-
fahren

Falsches Verhalten gegenüber
Fußgängern

Ruhender Verkehr, Ver-
kehrssicherung

Nichtbeachten der Beleuch-
tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahr-
zeugführer

Technische Mängel, Wartungs-
mängel

Falsches Verhalten der Fuß-
gänger

beim Überschreiten der Fahr-
bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-
schriebenen Straßenseite

Spielen auf oder neben der
Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der
Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-
stand der Verkehrszeichen
oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der
Straße

Mangelhafte Sicherung von
Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-
rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit

Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

Juni 2004: Weniger verletzte Unfallopfer im Berliner Straßenverkehr

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im Juni 2004 auf Berlins Straßen 11 035 Straßenverkehrsunfälle, das sind 1,6 Prozent weniger als im Juni 2003. Bei 1 438 Unfällen mit Personenschaden (-8,5 Prozent) wurde eine Person getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: acht Personen) sowie 174 (-3,3 Prozent) schwer und 1 539 (-7,0 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden reduzierte sich um 0,5 Prozent auf 9 597. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung, mit einem Rückgang von 20,0 Prozent, bei 84 gegenüber 105 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei dem getöteten Verkehrsteilnehmer handelte es sich um einen Fußgänger. In den Monaten Januar bis Juni 2004 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 60 489

Straßenverkehrsunfälle, 2,6 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 6 274 (-3,1 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 7 596 Personen (-1,4 Prozent), davon wurden 32 getötet (vier Personen weniger als im Vorjahr) und 7 564 (-1,3 Prozent) verletzt. Die Unfälle mit reinem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 2,6 Prozent auf 53 108.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

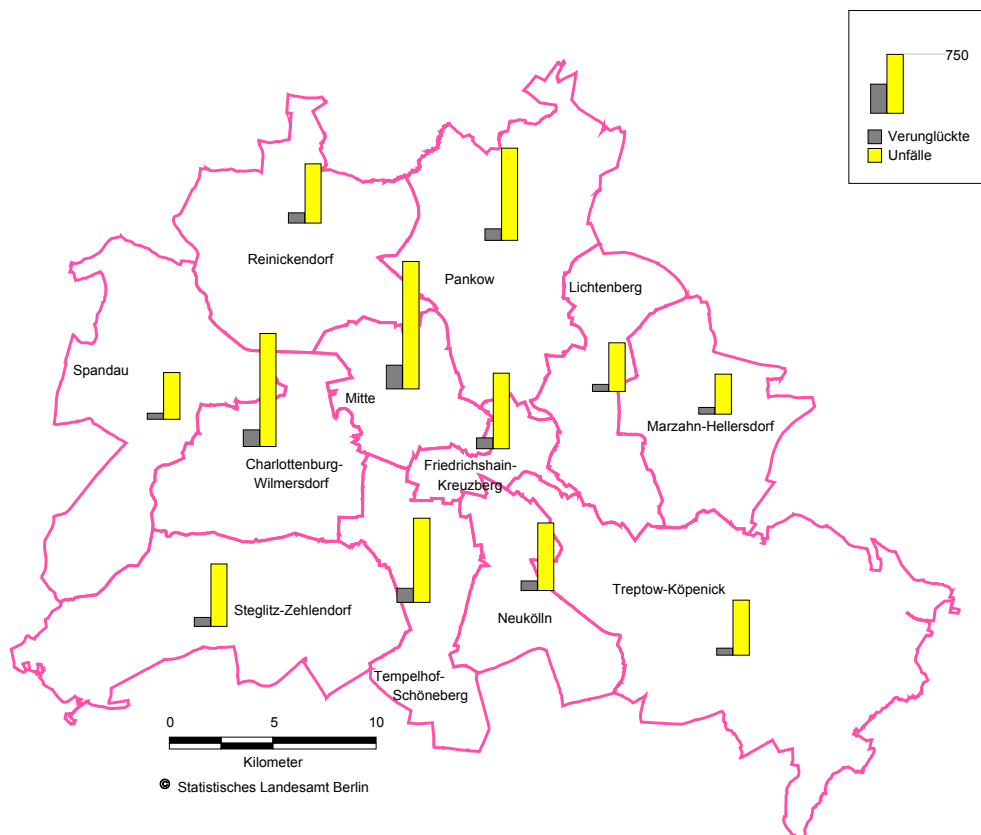
Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	Juni			Januar bis Juni		
		2004	2003	Veränderung in %	2004	2003	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	11 035	11 219	-1,6	60 489	62 129	-2,6
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 438	1 571	-8,5	6 274	6 474	-3,1
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 597	9 648	-0,5	54 215	55 655	-2,6
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	95	79	20,3	594	525	13,1
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	84	105	-20,0	513	609	-15,8
Sonstige Sachschadensunfälle	5	9 418	9 464	-0,5	53 108	54 521	-2,6
Verunglückte insgesamt		1 714	1 843	-7,0	7 596	7 701	-1,4
davon:							
Getötete		1	8	x	32	36	-11,1
Verletzte		1 713	1 835	-6,6	7 564	7 665	-1,3

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	42	34	8	7	1	42	–	42	4	38
Bundesstraßen	210	193	17	13	4	232	–	232	25	207
Andere Straßen	1 365	1 211	154	75	79	1 440	1	1 439	145	1 294
Insgesamt	1 617	1 438	179	95	84	1 714	1	1 713	174	1 539
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	35,5	30,8	x	x	x	5,0	–	5,0	–	5,6
Bundesstraßen	-15,3	-17,5	x	x	x	-15,3	x	-15,0	-26,5	-13,4
Andere Straßen	-7,5	-7,6	-6,7	5,6	-16,0	-5,8	x	-5,5	2,1	-6,2
Insgesamt	-7,9	-8,5	-2,7	20,3	-20,0	-7,0	x	-6,6	-3,3	-7,0

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2004 in Berlin 66,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5085,2 km andere öffentliche Straßen.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Bezirken



2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Bezirken

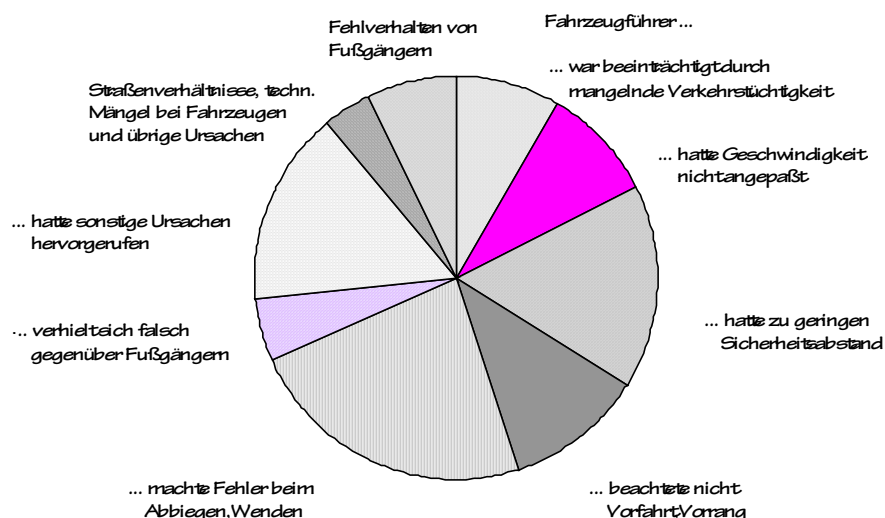
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		ins- gesamt			davon		
				schwerwiegende ¹⁾					sonstiger Sach- schadens- unfall	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Anzahl											
Mitte	1 609	255	1 354	12	10	1 332	301	–	301	26	275
Friedrichshain - Kreuzberg.....	954	127	827	2	9	816	142	–	142	5	137
Pankow	1 167	126	1 041	14	11	1 016	147	–	147	13	134
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 426	173	1 253	13	6	1 234	213	–	213	24	189
Spandau	593	65	528	2	3	523	80	–	80	7	73
Steglitz - Zehlendorf.....	792	92	700	7	7	686	118	1	117	16	101
Tempelhof - Schöneberg.....	1 067	154	913	19	11	883	182	–	182	19	163
Neukölln	854	100	754	9	4	741	122	–	122	16	106
Treptow - Köpenick.....	698	88	610	5	5	600	95	–	95	10	85
Marzahn - Hellersdorf.....	506	69	437	4	4	429	88	–	88	11	77
Lichtenberg	618	82	536	5	4	527	92	–	92	14	78
Reinickendorf ...	751	107	644	3	10	631	134	–	134	13	121
Insgesamt	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174	1 539
Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %											
Mitte	3,6	6,3	3,1	x	x	3,0	7,9	–	7,9	x	7,8
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-0,2	-10,6	1,6	x	–	2,5	-9,6	x	-9,0	x	-6,2
Pankow	6,8	-24,6	12,4	x	x	12,3	-24,6	x	-23,4	x	-17,8
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-1,1	3,0	-1,6	x	x	-1,7	7,6	–	7,6	x	5,0
Spandau	1,7	-14,5	4,1	x	x	4,6	-13,0	–	-13,0	x	-16,1
Steglitz - Zehlendorf.....	-3,6	-27,6	0,7	x	x	0,4	-20,3	x	-20,9	x	-27,3
Tempelhof - Schöneberg.....	-4,3	-4,3	-4,3	x	x	-6,5	-5,2	x	-4,7	x	-4,7
Neukölln	1,9	-8,3	3,4	x	x	3,8	-2,4	x	-1,6	x	-10,2
Treptow - Köpenick.....	-15,4	-21,4	-14,4	x	x	-13,7	-31,2	–	-31,2	x	-32,0
Marzahn - Hellersdorf.....	-19,3	-15,9	-19,8	x	x	-18,4	-9,3	x	-8,3	x	-2,5
Lichtenberg	-0,5	9,3	-1,8	x	x	-1,5	1,1	–	1,1	x	–
Reinickendorf ...	0,9	-4,5	1,9	x	–	2,1	2,3	x	3,1	x	6,1
Insgesamt	-1,6	-8,5	-0,5	20,3	-20,0	-0,5	-7,0	x	-6,6	-3,3	-7,0

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	140	104	36	24	12	113	–	113	33	80
Abbiegeunfall	311	284	27	19	8	324	–	324	27	297
Einbiegen-, Kreuzenunfall	363	327	36	30	6	393	–	393	44	349
Überschreitenunfall	131	130	1	–	1	153	1	152	30	122
Unfall durch ruhenden Verkehr	138	107	31	7	24	117	–	117	7	110
Unfall im Längsverkehr	359	338	21	7	14	442	–	442	14	428
Sonstiger Unfall	175	148	27	8	19	172	–	172	19	153
Insgesamt	1 617	1 438	179	95	84	1 714	1	1 713	174	1 539
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	-1,4	-1,0	-2,7	–	x	-5,0	x	-4,2	x	-17,5
Abbiegeunfall	-12,1	-14,7	x	x	x	-17,6	x	-17,3	-3,6	-18,4
Einbiegen-, Kreuzenunfall	0,3	-1,2	16,1	x	x	4,2	x	5,1	18,9	3,6
Überschreitenunfall	-20,1	-20,7	x	–	x	-19,0	–	-19,1	-25,0	-17,6
Unfall durch ruhenden Verkehr	-16,4	-18,3	-8,8	x	x	-17,6	–	-17,6	x	-16,0
Unfall im Längsverkehr	–	1,2	x	x	x	4,7	x	5,0	x	6,7
Sonstiger Unfall	-16,3	-14,5	-25,0	x	x	-14,4	x	-14,0	x	-13,6
Insgesamt	-7,9	-8,5	-2,7	20,3	-20,0	-7,0	x	-6,6	-3,3	-7,0

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Juni 2004



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	141	94	47	8	39	101	–	101	7	94
vorausfährt oder wartet .	316	300	16	7	9	405	–	405	9	396
seitlich in gleicher Richtung fährt	85	75	10	1	9	85	–	85	6	79
entgegenkommt	25	23	2	1	1	33	–	33	2	31
einbiegt oder kreuzt	618	557	61	50	11	664	–	664	67	597
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	183	182	1	–	1	209	1	208	40	168
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	8	7	1	1	–	7	–	7	–	7
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	34	21	13	9	4	25	–	25	7	18
nach links	51	30	21	14	7	33	–	33	12	21
Unfall anderer Art	156	149	7	4	3	152	–	152	24	128
Insgesamt	1 617	1 438	179	95	84	1 714	1	1 713	174	1 539
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-20,3	-22,3	-16,1	x	-13,3	-22,3	–	-22,3	x	-19,7
vorausfährt oder wartet .	2,9	6,0	x	x	x	14,1	–	14,1	x	17,2
seitlich in gleicher Richtung fährt	–	-6,3	x	x	x	-5,6	x	-4,5	x	-7,1
entgegenkommt	-13,8	x	x	–	x	-13,2	x	-10,8	x	-8,8
einbiegt oder kreuzt	-3,4	-5,6	22,0	35,1	x	-4,3	x	-3,8	15,5	-5,5
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-22,5	-22,9	x	–	x	-23,2	–	-23,2	-20,0	-24,0
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	–	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	–	x	x	x	x	x	–	x	x	x
nach links	88,9	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Unfall anderer Art	-28,4	-27,3	x	x	x	-32,7	x	-32,4	x	-36,0
Insgesamt	-7,9	-8,5	-2,7	20,3	-20,0	-7,0	x	-6,6	-3,3	-7,0

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	79	—	79	6	73
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	174	—	174	31	143
Personenkraftwagen	676	—	676	29	647
Bussen	22	—	22	1	21
Güterkraftfahrzeugen	30	—	30	1	29
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	13	—	13	4	9
Kraftfahrzeugen zusammen	994	—	994	72	922
Fahrrädern	526	—	526	59	467
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	67	—	67	4	63
anderen Fahrzeugen	3	—	3	—	3
Fußgänger	188	1	187	42	145
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	58	—	58	13	45
65 Jahre und älter	23	—	23	7	16
Andere Personen	3	—	3	1	2
Insgesamt	1 714	1	1 713	174	1 539
darunter					
unter 15 Jahren	160	—	160	17	143
65 Jahre und älter	107	—	107	16	91
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-16,8	—	-16,8	x	-17,0
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	-13,9	—	-13,9	6,9	-17,3
Personenkraftwagen	16,0	x	16,2	-9,4	17,6
Bussen	x	—	x	—	x
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	x	—	x	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	5,0	x	5,2	-4,0	6,0
Fahrrädern	-20,1	x	-19,6	1,7	-21,6
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-21,2	—	-21,2	x	-18,2
anderen Fahrzeugen	x	—	x	—	x
Fußgänger	-17,2	x	-16,9	-10,6	-18,5
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-13,4	—	-13,4	x	-11,8
65 Jahre und älter	x	x	x	x	x
Andere Personen	x	—	x	x	x
Insgesamt	-7,0	x	-6,6	-3,3	-7,0
darunter					
unter 15 Jahren	-18,8	—	-18,8	x	-15,9
65 Jahre und älter	—	x	1,9	x	—

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Juni 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 936	-4,5	1 618	-4,8	318	-2,8
Verkehrstüchtigkeit	179	-2,7	65	14,0	114	-10,2
darunter Alkoholeinfluß	165	-3,5	56	14,3	109	-10,7
Straßenbenutzung	136	-29,9	131	-30,3	5	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	201	17,5	162	21,8	39	2,6
Abstand	360	-4,5	317	-0,6	43	-25,9
Überholen	32	-31,9	28	-36,4	4	x
Vorbeifahren	3	x	3	x	—	x
Nebeneinanderfahren	77	10,0	67	1,5	10	x
Vorfahrt, Vorrang	239	10,6	205	8,5	34	25,9
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	39	8,3	31	-6,1	8	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	145	21,8	129	20,6	16	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	509	-5,2	452	-5,4	57	-3,4
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	105	-5,4	105	-5,4	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	55	-24,7	54	-25,0	1	—
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	x	1	x	1	x
Ladung, Besetzung	4	x	3	x	1	x
andere Ursachen	34	—	25	-19,4	9	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	16	x	16	x	—	x
Ursachen bei Fußgängern	155	-24,4	153	-24,6	2	—
Verkehrstüchtigkeit	10	x	9	x	1	—
darunter Alkoholeinfluß	9	—	8	—	1	—
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	135	-24,6	134	-25,1	1	x
Nichtbenutzen des Gehweges	1	x	1	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	2	x	2	x	—	—
andere Ursachen	7	x	7	x	—	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	55	71,9	51	70,0	4	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	55	83,3	51	82,1	4	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	—	x	—	x	—	—
Sichtbehinderung	—	x	—	x	—	—
Seitenwind	—	x	—	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	10	x	9	x	1	—
Sonstige Ursachen	3	x	3	x	—	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	1	—	1	—	—	—
Insgesamt	2 176	-5,0	1 851	-5,4	325	-2,7

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Juni 2004 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Dienstag	66	64	–	8	56	1	1	–	8	71
2. Mittwoch	54	47	–	10	37	1	6	–	10	46
3. Donnerstag	63	55	–	6	49	6	2	–	6	55
4. Freitag	60	52	–	3	49	5	3	–	3	59
5. Samstag	59	51	–	9	42	5	3	–	10	50
6. Sonntag	40	37	–	3	34	1	2	–	3	53
7. Montag	64	59	–	14	45	2	3	–	14	54
8. Dienstag	55	48	–	8	40	4	3	–	8	45
9. Mittwoch	71	67	–	10	57	2	2	–	11	71
10. Donnerstag	61	53	–	6	47	2	6	–	6	56
11. Freitag	69	62	–	8	54	4	3	–	8	63
12. Samstag	47	37	–	3	34	3	7	–	3	43
13. Sonntag	38	32	–	3	29	3	3	–	3	39
14. Montag	43	38	–	4	34	4	1	–	4	39
15. Dienstag	56	54	–	4	50	1	1	–	4	61
16. Mittwoch	44	42	–	2	40	1	1	–	3	44
17. Donnerstag	82	73	–	6	67	8	1	–	6	77
18. Freitag	62	58	–	6	52	2	2	–	6	63
19. Samstag	47	35	–	2	33	4	8	–	2	39
20. Sonntag	28	23	–	2	21	2	3	–	2	26
21. Montag	75	67	–	7	60	7	1	–	7	69
22. Dienstag	52	46	1	6	39	2	4	1	6	47
23. Mittwoch	62	55	–	6	49	6	1	–	6	67
24. Donnerstag	52	46	–	4	42	3	3	–	4	57
25. Freitag	54	52	–	6	46	1	1	–	6	50
26. Samstag	34	29	–	5	24	3	2	–	5	29
27. Sonntag	25	20	–	3	17	2	3	–	3	22
28. Montag	53	48	–	8	40	4	1	–	8	54
29. Dienstag	52	47	–	6	41	1	4	–	6	46
30. Mittwoch	49	41	–	3	38	5	3	–	3	44
Insgesamt	1 617	1 438	1	171	1 266	95	84	1	174	1 539
Montag	235	212	–	33	179	17	6	–	33	216
Dienstag	281	259	1	32	226	9	13	1	32	270
Mittwoch	280	252	–	31	221	15	13	–	33	272
Donnerstag	258	227	–	22	205	19	12	–	22	245
Freitag	245	224	–	23	201	12	9	–	23	235
Samstag	187	152	–	19	133	15	20	–	20	161
Sonntag	131	112	–	11	101	8	11	–	11	140

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	160	31	–	67	58	–	–	–	–	–
männlich	96	9	–	43	41	–	–	–	–	–
weiblich	64	22	–	24	17	–	–	–	–	–
15 – 18	64	5	17	27	13	–	–	–	–	–
männlich	44	3	13	22	5	–	–	–	–	–
weiblich	20	2	4	5	8	–	–	–	–	–
18 – 21	109	55	15	25	10	–	–	–	–	–
männlich	69	30	14	15	6	–	–	–	–	–
weiblich	40	25	1	10	4	–	–	–	–	–
21 – 25	171	76	30	47	14	–	–	–	–	–
männlich	95	37	21	27	7	–	–	–	–	–
weiblich	76	39	9	20	7	–	–	–	–	–
25 – 30	184	74	24	70	11	–	–	–	–	–
männlich	96	32	18	36	6	–	–	–	–	–
weiblich	88	42	6	34	5	–	–	–	–	–
30 – 35	169	66	37	48	10	–	–	–	–	–
männlich	105	34	29	32	4	–	–	–	–	–
weiblich	64	32	8	16	6	–	–	–	–	–
35 – 40	174	74	30	57	5	1	–	–	–	1
männlich	107	32	26	39	3	1	–	–	–	1
weiblich	67	42	4	18	2	–	–	–	–	–
40 – 45	187	82	30	53	11	–	–	–	–	–
männlich	113	36	26	35	5	–	–	–	–	–
weiblich	74	46	4	18	6	–	–	–	–	–
45 – 50	135	58	29	36	6	–	–	–	–	–
männlich	80	29	24	19	2	–	–	–	–	–
weiblich	55	29	5	17	4	–	–	–	–	–
50 – 55	95	45	14	22	10	–	–	–	–	–
männlich	55	19	12	15	8	–	–	–	–	–
weiblich	40	26	2	7	2	–	–	–	–	–
55 – 60	77	26	13	24	9	–	–	–	–	–
männlich	42	11	11	12	4	–	–	–	–	–
weiblich	35	15	2	12	5	–	–	–	–	–
60 – 65	79	36	10	21	7	–	–	–	–	–
männlich	48	16	10	15	6	–	–	–	–	–
weiblich	31	20	–	6	1	–	–	–	–	–
65 – 70	52	22	3	14	11	–	–	–	–	–
männlich	24	7	3	8	5	–	–	–	–	–
weiblich	28	15	–	6	6	–	–	–	–	–
70 – 75	26	11	1	8	4	–	–	–	–	–
männlich	17	6	1	8	2	–	–	–	–	–
weiblich	9	5	–	–	2	–	–	–	–	–
75 und mehr	29	15	–	5	8	–	–	–	–	–
männlich	9	7	–	2	–	–	–	–	–	–
weiblich	20	8	–	3	8	–	–	–	–	–
Zusammen	1 711	676	253	524	187	1	–	–	–	1
männlich	1 000	308	208	328	104	1	–	–	–	1
weiblich	711	368	45	196	83	–	–	–	–	–
ohne Angabe	3	–	–	2	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 714	676	253	526	188	1	–	–	–	–

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	17	–	–	4	13	143	31	–	63	45
männlich	11	–	–	3	8	85	9	–	40	33
weiblich	6	–	–	1	5	58	22	–	23	12
15 – 18	7	–	4	2	1	57	5	13	25	12
männlich	6	–	4	2	–	38	3	9	20	5
weiblich	1	–	–	–	1	19	2	4	5	7
18 – 21	7	4	2	1	–	102	51	13	24	10
männlich	5	2	2	1	–	64	28	12	14	6
weiblich	2	2	–	–	–	38	23	1	10	4
21 – 25	25	7	6	5	5	146	69	24	42	9
männlich	18	4	6	4	3	77	33	15	23	4
weiblich	7	3	–	1	2	69	36	9	19	5
25 – 30	25	3	6	14	2	159	71	18	56	9
männlich	14	1	5	6	2	82	31	13	30	4
weiblich	11	2	1	8	–	77	40	5	26	5
30 – 35	14	2	1	8	2	155	64	36	40	8
männlich	9	1	1	5	1	96	33	28	27	3
weiblich	5	1	–	3	1	59	31	8	13	5
35 – 40	6	1	1	2	–	167	73	29	55	4
männlich	6	1	1	2	–	100	31	25	37	2
weiblich	–	–	–	–	–	67	42	4	18	2
40 – 45	14	3	4	4	1	173	79	26	49	10
männlich	10	2	3	2	1	103	34	23	33	4
weiblich	4	1	1	2	–	70	45	3	16	6
45 – 50	13	4	6	3	–	122	54	23	33	6
männlich	7	1	5	1	–	73	28	19	18	2
weiblich	6	3	1	2	–	49	26	4	15	4
50 – 55	13	1	4	3	5	82	44	10	19	5
männlich	9	–	4	1	4	46	19	8	14	4
weiblich	4	1	–	2	1	36	25	2	5	1
55 – 60	9	–	2	3	4	68	26	11	21	5
männlich	2	–	1	–	1	40	11	10	12	3
weiblich	7	–	1	3	3	28	15	1	9	2
60 – 65	8	3	–	3	2	71	33	10	18	5
männlich	2	–	–	1	1	46	16	10	14	5
weiblich	6	3	–	2	1	25	17	–	4	–
65 – 70	5	–	1	2	2	47	22	2	12	9
männlich	3	–	1	1	1	21	7	2	7	4
weiblich	2	–	–	1	1	26	15	–	5	5
70 – 75	5	–	–	3	2	21	11	1	5	2
männlich	4	–	–	3	1	13	6	1	5	1
weiblich	1	–	–	–	1	8	5	–	–	1
75 und mehr	6	1	–	2	3	23	14	–	3	5
männlich	–	–	–	–	–	9	7	–	2	–
weiblich	6	1	–	2	3	14	7	–	1	5
Zusammen	174	29	37	59	42	1 536	647	216	465	144
männlich	106	12	33	32	23	893	296	175	296	80
weiblich	68	17	4	27	19	643	351	41	169	64
ohne Angabe	–	–	–	–	–	3	–	–	2	1
Insgesamt	174	29	37	59	42	1 539	647	216	467	145

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2003 Januar	9 957	777	9 180	88	97	8 995	950	5	945	116
Februar	9 097	673	8 424	99	124	8 201	830	5	825	76
März	10 242	910	9 332	83	103	9 146	1 088	3	1 085	133
April	10 298	1 074	9 224	98	91	9 035	1 291	6	1 285	136
Mai	11 316	1 469	9 847	78	89	9 680	1 699	9	1 690	181
Juni	11 219	1 571	9 648	79	105	9 464	1 843	8	1 835	180
Juli	9 956	1 315	8 641	84	103	8 454	1 587	7	1 580	156
August	10 336	1 397	8 939	75	120	8 744	1 676	5	1 671	163
September	11 393	1 524	9 869	83	88	9 698	1 832	8	1 824	202
Oktober	12 422	1 271	11 151	102	123	10 926	1 550	7	1 543	172
November	11 150	1 053	10 097	96	103	9 898	1 274	11	1 263	129
Dezember	10 600	919	9 681	111	97	9 473	1 150	3	1 147	132
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171
Juni	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	8 621	995	7 626	86	72	7 468	1 187	3	1 184	116	1 068
Friedrichshain - Kreuzberg.....	4 996	541	4 455	32	42	4 381	641	4	637	52	585
Pankow	6 199	619	5 580	68	55	5 457	776	1	775	104	671
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	8 089	707	7 382	75	51	7 256	853	2	851	84	767
Spandau	3 290	357	2 933	26	16	2 891	443	2	441	46	395
Steglitz - Zehlendorf.....	4 494	447	4 047	49	38	3 960	548	1	547	77	470
Tempelhof - Schöneberg.....	5 989	681	5 308	63	53	5 192	824	5	819	80	739
Neukölln	4 689	440	4 249	46	47	4 156	525	3	522	52	470
Treptow - Köpenick.....	3 781	418	3 363	34	32	3 297	499	3	496	60	436
Marzahn - Hellersdorf.....	2 948	309	2 639	35	37	2 567	392	5	387	43	344
Lichtenberg	3 546	350	3 196	36	39	3 121	405	3	402	57	345
Reinickendorf ...	3 847	410	3 437	44	31	3 362	503	–	503	56	447
Insgesamt	60 489	6 274	54 215	594	513	53 108	7 596	32	7 564	827	6 737
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-0,9	0,9	-1,1	43,3	-11,1	-1,3	1,9	x	1,7	10,5	0,8
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-1,2	5,0	-2,0	-31,9	-19,2	-1,4	9,8	x	9,3	-18,8	12,7
Pankow	-1,4	-12,3	-0,1	28,3	-32,1	0,1	-7,1	x	-6,5	-11,1	-5,8
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-1,2	-9,8	-0,3	8,7	6,3	-0,4	-8,9	x	-8,8	-4,5	-9,2
Spandau	-0,2	-5,1	0,4	x	x	0,6	-4,5	x	-5,0	-8,0	-4,6
Steglitz - Zehlendorf.....	-0,9	-11,1	0,4	4,3	11,8	0,3	-9,9	x	-9,7	22,2	-13,4
Tempelhof - Schöneberg.....	-1,7	8,6	-2,8	34,0	17,8	-3,3	11,4	–	11,4	2,6	12,5
Neukölln	-3,8	-7,8	-3,4	39,4	-6,0	-3,7	-6,1	x	-5,9	26,8	-8,6
Treptow - Köpenick.....	-7,6	-1,9	-8,2	-22,7	-23,8	-7,9	-0,2	x	0,2	7,1	-0,7
Marzahn - Hellersdorf.....	-14,2	-8,3	-14,8	-22,2	-27,5	-14,5	-5,5	x	-6,5	-21,8	-4,2
Lichtenberg	-5,3	7,0	-6,4	–	-13,3	-6,4	1,3	–	1,3	3,6	0,9
Reinickendorf ...	0,3	–	0,4	63,0	-38,0	0,4	1,6	x	2,7	12,0	1,6
Insgesamt	-2,6	-3,1	-2,6	13,1	-15,8	-2,6	-1,4	-11,1	-1,3	0,6	-1,5

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	170	131	39	32	7	177	1	176	18	158
Bundesstraßen	998	879	119	62	57	1 092	6	1 086	125	961
Andere Straßen	6 213	5 264	949	500	449	6 327	25	6 302	684	5 618
Insgesamt	7 381	6 274	1 107	594	513	7 596	32	7 564	827	6 737
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-1,2	-5,1	14,7	18,5	–	-8,3	x	-8,8	x	-10,7
Bundesstraßen	-6,6	-6,6	-7,0	10,7	-20,8	-2,5	x	-2,3	11,6	-3,9
Andere Straßen	-2,4	-2,4	-2,4	13,1	-15,3	-1,0	-10,7	-0,9	-1,4	-0,8
Insgesamt	-3,0	-3,1	-2,4	13,1	-15,8	-1,4	-11,1	-1,3	0,6	-1,5

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2004 in Berlin 66,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5085,2 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	701	458	243	162	81	536	8	528	120	408
Abbiegeunfall	1 492	1 317	175	125	50	1 603	3	1 600	150	1 450
Einbiegen-, Kreuzenunfall	1 543	1 360	183	162	21	1 688	5	1 683	169	1 514
Überschreitenunfall	711	704	7	2	5	813	11	802	205	597
Unfall durch ruhenden Verkehr	539	379	160	52	108	421	1	420	39	381
Unfall im Längsverkehr	1 573	1 397	176	46	130	1 769	1	1 768	60	1 708
Sonstiger Unfall	822	659	163	45	118	766	3	763	84	679
Insgesamt	7 381	6 274	1 107	594	513	7 596	32	7 564	827	6 737
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	-0,4	3,9	-7,6	9,5	-29,6	4,1	x	3,7	27,7	-1,7
Abbiegeunfall	3,5	2,5	11,5	14,7	4,2	3,6	x	3,8	22,0	2,2
Einbiegen-, Kreuzenunfall	1,6	1,2	4,6	20,9	x	4,1	x	4,0	14,2	3,0
Überschreitenunfall	-13,7	-14,3	x	x	x	-10,5	–	-10,6	-8,9	-11,2
Unfall durch ruhenden Verkehr	-15,4	-17,8	-9,1	18,2	-18,2	-16,3	x	-16,5	-4,9	-17,5
Unfall im Längsverkehr	-2,6	-2,6	-2,2	2,2	-3,7	-1,8	x	-1,6	-31,8	–
Sonstiger Unfall	-5,2	-4,1	-9,4	2,3	-13,2	-4,8	x	-4,6	-18,4	-2,6
Insgesamt	-3,0	-3,1	-2,4	13,1	-15,8	-1,4	-11,1	-1,3	0,6	-1,5

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	616	348	268	76	192	386	1	385	44	341
vorausfährt oder wartet .	1 497	1 340	157	33	124	1 735	–	1 735	38	1 697
seitlich in gleicher Richtung fährt	322	269	53	16	37	316	1	315	20	295
entgegenkommt	105	80	25	7	18	110	–	110	11	99
einbiegt oder kreuzt	2 643	2 302	341	290	51	2 868	8	2 860	286	2 574
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 064	1 059	5	2	3	1 192	12	1 180	258	922
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	29	22	7	6	1	22	–	22	2	20
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	206	124	82	52	30	151	1	150	33	117
nach links	239	121	118	82	36	160	5	155	33	122
Unfall anderer Art	660	609	51	30	21	656	4	652	102	550
Insgesamt	7 381	6 274	1 107	594	513	7 596	32	7 564	827	6 737
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-17,9	-22,1	-11,6	5,6	-16,9	-20,7	x	-20,6	-18,5	-20,9
vorausfährt oder wartet .	-0,3	0,3	-4,8	17,9	-9,5	3,0	x	3,2	-36,7	4,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	-6,9	-9,4	8,2	x	2,8	-9,7	x	-9,5	x	-9,0
entgegenkommt	-2,8	-3,6	–	–	–	-5,2	x	-2,7	x	–
einbiegt oder kreuzt	2,7	2,1	6,6	16,0	-27,1	4,1	–	4,1	13,5	3,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-9,1	-9,4	x	x	x	-8,3	x	-8,3	-5,8	-9,0
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	9,6	24,0	-6,8	-13,3	7,1	28,0	x	29,3	26,9	30,0
nach links	17,7	36,0	3,5	36,7	-33,3	34,5	x	30,3	x	25,8
Unfall anderer Art	-12,1	-11,1	-22,7	-9,1	x	-13,2	x	-13,4	10,9	-16,8
Insgesamt	-3,0	-3,1	-2,4	13,1	-15,8	-1,4	-11,1	-1,3	0,6	-1,5

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	283	2	281	37	244
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	651	2	649	127	522
Personenkraftwagen	3 402	7	3 395	169	3 226
Bussen	164	–	164	4	160
Güterkraftfahrzeugen	154	1	153	9	144
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	61	–	61	12	49
Kraftfahrzeugen zusammen	4 715	12	4 703	358	4 345
Fahrrädern	1 757	6	1 751	209	1 542
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	198	1	197	16	181
anderen Fahrzeugen	18	–	18	1	17
Fußgänger	1 088	14	1 074	256	818
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	244	–	244	56	188
65 Jahre und älter	160	7	153	59	94
Andere Personen	18	–	18	3	15
Insgesamt	7 596	32	7 564	827	6 737
darunter					
unter 15 Jahren	629	1	628	77	551
65 Jahre und älter	531	12	519	112	407
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	7,2	–	7,3	37,0	3,8
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	-0,6	x	-0,8	9,5	-3,0
Personenkraftwagen	4,9	x	4,9	–	5,2
Bussen	-10,4	–	-10,4	x	-6,4
Güterkraftfahrzeugen	19,4	–	19,5	x	24,1
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	22,0	–	22,0	x	11,4
Kraftfahrzeugen zusammen	4,2	–	4,2	4,7	4,2
Fahrrädern	-9,7	x	-9,5	3,0	-11,0
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-17,5	–	-17,6	x	-16,2
anderen Fahrzeugen	x	–	x	x	x
Fußgänger	-8,2	–	-8,3	-6,9	-8,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-30,1	–	-30,1	-26,3	-31,1
65 Jahre und älter	1,3	x	0,7	11,3	-5,1
Andere Personen	x	–	x	x	x
Insgesamt	-1,4	-11,1	-1,3	0,6	-1,5
darunter					
unter 15 Jahren	-20,5	–	-20,5	-29,4	-19,1
65 Jahre und älter	7,7	x	-41,4	10,9	6,0

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	8 967	-1,5	7 026	-0,3	1 941	-5,7
Verkehrstüchtigkeit	998	-8,2	299	-2,6	699	-10,4
darunter Alkoholeinfluß	951	-8,1	266	-2,6	685	-10,1
Straßenbenutzung	515	-7,0	490	-6,0	25	-24,2
nicht angepaßte Geschwindigkeit	944	4,2	666	8,5	278	-4,8
Abstand	1 743	-2,3	1 434	-2,0	309	-3,4
Überholen	130	-19,8	109	-25,9	21	x
Vorbeifahren	11	x	9	x	2	x
Nebeneinanderfahren	311	3,0	255	0,4	56	16,7
Vorfahrt, Vorrang	1 117	2,6	930	1,0	187	11,3
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	189	13,2	147	3,5	42	68,0
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	653	-2,1	563	-1,1	90	-8,2
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	2 146	0,9	1 821	3,5	325	-11,4
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	659	1,7	659	1,7	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	184	-20,7	182	-19,5	2	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	22	x	18	x	4	x
Ladung, Besetzung	16	x	11	x	5	x
andere Ursachen	171	—	143	-5,3	28	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	54	-6,9	52	8,3	2	x
Ursachen bei Fußgängern	819	-13,4	804	-14,1	15	x
Verkehrstüchtigkeit	52	-27,8	45	-32,8	7	x
darunter Alkoholeinfluß	48	-22,6	42	-27,6	6	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	716	-13,0	708	-13,7	8	x
Nichtbenutzen des Gehweges	10	—	10	—	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	6	x	6	x	—	—
andere Ursachen	35	2,9	35	9,4	—	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	319	25,1	235	25,7	84	23,5
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	316	26,4	232	27,5	84	23,5
Ursachen bei Witterungseinflüssen	8	x	6	x	2	x
Sichtbehinderung	7	x	5	x	2	x
Seitenwind	1	x	1	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	43	7,5	35	2,9	8	x
Sonstige Ursachen	9	x	8	x	1	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	3	x	3	x	—	—
Insgesamt	10 222	-2,0	8 169	-1,3	2 053	-4,6

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	629	151	7	198	244	1	–	–	1	–
männlich	352	63	5	128	146	1	–	–	1	–
weiblich	277	88	2	70	98	–	–	–	–	–
15 - 18	276	49	54	85	81	–	–	–	–	–
männlich	179	21	47	66	42	–	–	–	–	–
weiblich	97	28	7	19	39	–	–	–	–	–
18 - 21	477	285	55	75	50	2	2	–	–	–
männlich	266	149	44	43	21	2	2	–	–	–
weiblich	211	136	11	32	29	–	–	–	–	–
21 - 25	734	400	95	144	73	2	–	1	–	–
männlich	394	185	69	85	37	2	–	1	–	–
weiblich	340	215	26	59	36	–	–	–	–	–
25 - 30	772	370	103	214	54	3	1	–	1	1
männlich	457	194	82	128	29	1	1	–	–	–
weiblich	315	176	21	86	25	2	–	–	1	1
30 - 35	776	369	131	178	61	–	–	–	–	–
männlich	447	170	108	116	29	–	–	–	–	–
weiblich	329	199	23	62	32	–	–	–	–	–
35 - 40	798	399	131	175	49	2	–	1	–	1
männlich	466	169	115	122	25	2	–	1	–	1
weiblich	332	230	16	53	24	–	–	–	–	–
40 - 45	796	366	126	185	74	1	1	–	–	–
männlich	491	179	107	127	38	1	1	–	–	–
weiblich	305	187	19	58	36	–	–	–	–	–
45 - 50	613	288	89	134	63	2	–	–	–	2
männlich	366	148	69	86	33	2	–	–	–	2
weiblich	247	140	20	48	30	–	–	–	–	–
50 - 55	487	237	53	100	74	4	1	–	1	2
männlich	268	107	46	66	37	2	–	–	1	1
weiblich	219	130	7	34	37	2	1	–	–	1
55 - 60	346	156	35	78	48	2	–	–	1	1
männlich	175	69	29	44	22	2	–	–	1	1
weiblich	171	87	6	34	26	–	–	–	–	–
60 - 65	338	156	27	78	49	1	–	–	1	–
männlich	178	70	26	51	25	–	–	–	–	–
weiblich	160	86	1	27	24	1	–	–	1	–
65 - 70	233	104	9	54	49	6	2	–	1	3
männlich	101	37	8	30	20	1	1	–	–	–
weiblich	132	67	1	24	29	5	1	–	1	3
70 - 75	110	33	4	27	35	2	–	–	–	2
männlich	48	17	4	13	13	1	–	–	–	1
weiblich	62	16	–	14	22	1	–	–	–	1
75 und mehr	188	66	2	20	76	4	–	2	–	2
männlich	59	27	2	8	16	2	–	2	–	–
weiblich	129	39	–	12	60	2	–	–	–	2
Zusammen	7 573	3 429	921	1 745	1 080	32	7	4	6	14
männlich	4 247	1 605	761	1 113	533	19	5	4	3	6
weiblich	3 326	1 824	160	632	547	13	2	–	3	8
ohne Angabe	23	2	–	12	8	–	–	–	–	–
Insgesamt	7 596	3 431	921	1 757	1 088	32	7	4	6	14

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Juni 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	77	4	–	16	56	551	147	7	181	188
männlich	46	1	–	11	34	305	62	5	116	112
weiblich	31	3	–	5	22	246	85	2	65	76
15 - 18	24	2	8	5	9	252	47	46	80	72
männlich	18	1	8	5	4	161	20	39	61	38
weiblich	6	1	–	–	5	91	27	7	19	34
18 - 21	41	17	11	6	6	434	266	44	69	44
männlich	27	11	7	5	4	237	136	37	38	17
weiblich	14	6	4	1	2	197	130	7	31	27
21 - 25	79	27	13	18	17	653	373	81	126	56
männlich	55	18	12	13	9	337	167	56	72	28
weiblich	24	9	1	5	8	316	206	25	54	28
25 - 30	76	20	24	22	10	693	349	79	191	43
männlich	47	12	19	8	8	409	181	63	120	21
weiblich	29	8	5	14	2	284	168	16	71	22
30 - 35	75	14	17	25	17	701	355	114	153	44
männlich	52	11	14	15	11	395	159	94	101	18
weiblich	23	3	3	10	6	306	196	20	52	26
35 - 40	67	14	25	16	9	729	385	105	159	39
männlich	48	6	23	10	6	416	163	91	112	18
weiblich	19	8	2	6	3	313	222	14	47	21
40 - 45	84	18	22	16	22	711	347	104	169	52
männlich	64	13	19	14	12	426	165	88	113	26
weiblich	20	5	3	2	10	285	182	16	56	26
45 - 50	61	8	19	19	13	550	280	70	115	48
männlich	43	4	17	11	9	321	144	52	75	22
weiblich	18	4	2	8	4	229	136	18	40	26
50 - 55	57	14	9	13	20	426	222	44	86	52
männlich	33	7	7	7	11	233	100	39	58	25
weiblich	24	7	2	6	9	193	122	5	28	27
55 - 60	39	7	6	14	10	305	149	29	63	37
männlich	18	5	4	5	3	155	64	25	38	18
weiblich	21	2	2	9	7	150	85	4	25	19
60 - 65	34	11	3	11	8	303	145	24	66	41
männlich	15	3	2	5	4	163	67	24	46	21
weiblich	19	8	1	6	4	140	78	–	20	20
65 - 70	36	7	2	12	14	191	95	7	41	32
männlich	15	4	2	3	5	85	32	6	27	15
weiblich	21	3	–	9	9	106	63	1	14	17
70 - 75	25	4	1	7	13	83	29	3	20	20
männlich	11	1	1	5	4	36	16	3	8	8
weiblich	14	3	–	2	9	47	13	–	12	12
75 und mehr	51	8	–	9	32	133	58	–	11	42
männlich	13	3	–	2	7	44	24	–	6	9
weiblich	38	5	–	7	25	89	34	–	5	33
Zusammen	826	175	160	209	256	6 715	3 247	757	1 530	810
männlich	505	100	135	119	131	3 723	1 500	622	991	396
weiblich	321	75	25	90	125	2 992	1 747	135	539	414
ohne Angabe	1	–	–	–	–	22	2	–	12	8
Insgesamt	827	175	160	209	256	6 737	3 249	757	1 542	818

[illegible]

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

Straßenpersonenverkehr in Berlin

- der Verkehrsunternehmen, Verkehrstatistik
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.3

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

Liefermöglichkeiten:

An obenstehende Adresse

Telefon: 030 - 9021 3434

Fax: 030 - 9021 3855

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)

Fax (max. 10 Seiten)

E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen
für Produkte und Leistungen
des Statistischen Landesamtes Berlin**
Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.